



**Verband
Sonderpädagogik NRW e.V.**

Verband Sonderpädagogik | Bergstr. 50 | 44791 Bochum

René Schroeder
Landesvorsitzender

Bergstr. 50 | 44791 Bochum
Tel.: (0234) 54478206

E-Mail: schroeder@verband-sonderpaedagogik-nrw.de

An den
Städtetag Nordrhein-Westfalen
Dezernat Bildung, Kultur und Sport
Gereonsstraße 18-32
50670 Köln

Bochum, 23.05.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine fundierte sonderpädagogische Diagnostik ist eine notwendige Voraussetzung, um Schülerinnen und Schüler ein ihren individuellen Bedarfen gemäÙes Bildungs- und Unterstützungsangebote im Rahmen des Gemeinsamen Lernens machen zu können. Hierbei erfordert es einerseits geeigneter Diagnoseinstrumente und Testverfahren, um spezifische, sonderpädagogische Unterstützungsbedarfe im Rahmen des Feststellungsverfahrens (AO-SF) grundsätzlich zu erheben, aber auch eine kontinuierliche lernprozessbegleitende Förderdiagnostik gehört zu den fachlichen Standards im Bereich sonderpädagogischer Förderung.

Durch die verstärkte Ausweitung schulischer Inklusion erhalten immer mehr Kinder an allgemeinen Schulen, als Orten des Gemeinsamen Lernens, gezielte Förderung durch sonderpädagogische Lehrkräfte. Hier zeigt sich in der Praxis aber das Problem, dass notwendige Diagnosematerialien, wie standardisierte Testverfahren, nicht oder nicht in ausreichendem Maße an Schulen des Gemeinsamen Lernens vorhanden sind. Darin erleben die Lehrkräfte eine unverhältnismäßige Erschwernis ihrer täglichen sonderpädagogischen Arbeit, wenn etwa erst mühevoll recherchiert werden muss, ob und wo fachlich als sinnvoll erachtete Verfahren vorhanden sind bzw. wie diese beschafft werden können. Dies belastet einerseits die Kolleginnen und Kollegen, führt aber auch zu einem Qualitätsverlust der sonderpädagogischen Förderung, wenn förderdiagnostische Prozesse aufgrund fehlender Materialien nicht im fachlich notwendigem Maße durchgeführt werden können.

Der Verband Sonderpädagogik NRW e.V. fordert daher die Kommunalen Spitzenverbände und die darin vertretenden Kommunen auf, geeignete Strukturen vor Ort zu schaffen, die für die Lehrkräfte an Schulen des Gemeinsamen Lernens einen zeitnahen, flexiblen und daher

Anschrift Geschäftsstelle

Am Vogelherd 21
45239 Essen

Telefon/Fax/E-Mail

Tel.: 0176 45147613
E-Mail: post@verband-sonderpaedagogik-nrw.de

Bankverbindung

Commerzbank Dülmen
IBAN: DE82 4004 0028 0302 2829 01

praxistauglichen Zugang zu fachlich notwendigen Diagnosematerialien ermöglichen. Hierzu gehört:

- die ausreichende Ausstattung der einzelnen Schule des Gemeinsamen Lernens mit notwendigen Diagnosematerialien für die unterrichts- und lernbegleitende Diagnostik als Teil der alltäglichen sonderpädagogischen Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsarbeit,
- die Sicherstellung der Verfügbarkeit spezifische Diagnoseverfahren für die Früherkennung (Screenings) von risikohaften Lern- und Entwicklungsverläufen und damit verbundener Aufgaben der präventiven Förderung im Bereich der Grundschulen,
- ein separat ausgewiesenes Budget für Test- und Fördermaterialien an Schulen des Gemeinsamen Lernens, das darin nicht in Konkurrenz steht zu sonstigen Verfügungsposten der Schulen,
- die Einrichtung von lokalen bzw. regionalen Testotheken, in denen aktuelle Testverfahren insbesondere für die Feststellungsdiagnostik im Rahmen des sog. AO-SF-Verfahrens flexibel ausgeliehen werden können, was nutzerfreundliche Öffnungszeiten sowie verlässliche Ansprechpartner_innen und Zuständigkeiten voraussetzt,
- eine lokale bzw. regionale Vernetzung und Koordination der Aufgaben von Diagnostik und Beratung, indem in Zusammenarbeit mit der örtlichen Schulaufsicht ein Konzept erstellt wird, wie erforderliche Diagnoseverfahren bedarfsgerecht bereitgestellt und die notwendige Expertise in der Anwendung dieser Verfahren bei den Lehrkräften abgesichert werden kann, z.B. durch geeignete Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen.

Gerne treten wir mit Ihnen zu dieser Thematik in einen konstruktiven Dialog hinsichtlich wahrgenommener Problemstellen und Bedarf ebenso wie möglicher Lösungsperspektiven aus Sicht unseres Fachverbandes ein.

Mit freundlichen Grüßen,

René Schroeder
Landesvorsitzender